

Kürschner/in

Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Lernorte	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



■ Was macht man in diesem Beruf?

Kürschner/innen stellen aus Fellen und Leder Mäntel, Jacken, Mützen, Stolen und andere Kleidungsstücke her. Dabei gehen sie nach den Wünschen der Kunden, nach eigenen Ideen oder vorgegebenen Entwürfen vor. Sie wählen passende Felle aus und achten dabei auf Fellart, Zeichnung, Farbe und Struktur. Dann erstellen sie ein Schnittmuster und legen die Fellanordnung fest. Sie ziehen und strecken die Felle, um sie in die richtige Form zu bringen, und beseitigen fehlerhafte, haarlose und unschöne Stellen.

Mit einem Kürschnermesser schneiden sie die Felle zu und fügen sie zu einer harmonischen Fläche zusammen. Schließlich schneiden sie anhand des Schnittmusters die Bekleidungsstücke zu und nähen sie zusammen. Zudem ändern und reparieren Kürschner/innen Pelzbekleidungsstücke und beraten ihre Kunden über die geeignete Pflege.

■ Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

Kürschner/innen finden Beschäftigung

- in handwerklichen Kürschnereien
- in der industriellen Herstellung von Pelzbekleidung
- in Pelzfachgeschäften

Arbeitsorte:

Kürschner/innen arbeiten in erster Linie

- in Werkstätten und -hallen
- in Lagerräumen

Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch in Büro- und Verkaufsräumen.

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben.

■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Handwerkliches Geschick (z.B. beim Zuschneiden von Leder und Fellen mit dem Kürschnermesser)
- Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination (z.B. beim Zusammennähen von Fellteilen oder Kleben und Nieten von Leder)
- Sorgfalt (z.B. beim maßgenauen Zuschneiden von Pelzen)
- Kreativität und Sinn für Ästhetik (z.B. beim Entwerfen und Gestalten von Modellen nach eigenen Vorstellungen)
- Kunden- und Serviceorientierung (z.B. bei der Kundenberatung)

Schulfächer:

- Kunst/Werken (z.B. für den Entwurf von Musterschnitten für Pelzbekleidung, beim Zuschnitt und Zusammennähen der Felle)
- Mathematik (z.B. für die Berechnung des Materialbedarfs)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Zur Höhe der Ausbildungsvergütung liegen derzeit keine Informationen vor.

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Für Berufseinsteiger: Check deine Talente und finde den passenden Beruf – inkl. Bewerbungstraining



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

